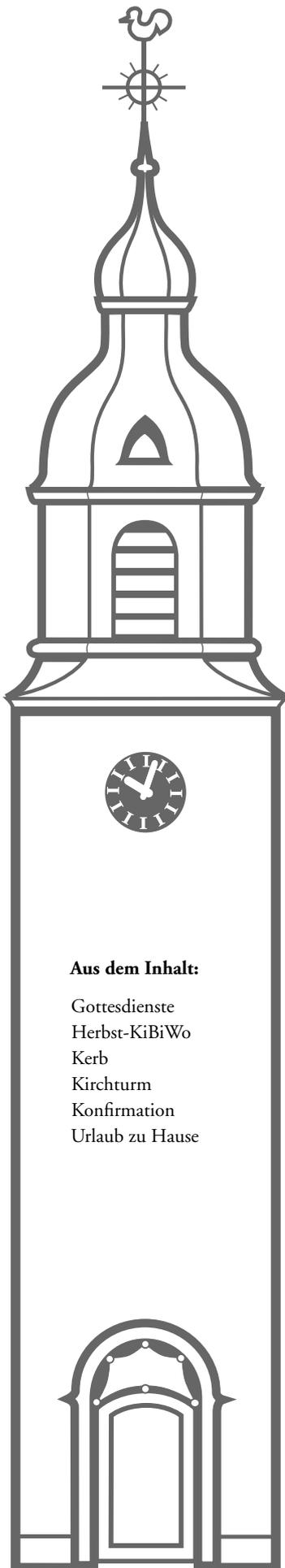


Große Versteigerung auf der Baustelle

Am **2. Juli** werden **zwischen 11⁰⁰ und 14⁰⁰** die vom Pfungstädter Kirchturm ausgebauten Holzbalken aus dem Jahr 1752 versteigert. Außerdem werden der alte Schiefer vom Kirchturm als Kiloware, alte geschmiedete Nägel solange der Vorrat reicht und die vier Turmgauben versteigert.

Für das leibliche Wohl sorgen Geflügelfleischwurst aus dem Kessel, hausgemachter Kartoffelsalat und kalte Getränke. Der Erlös der Versteigerung dient zur Finanzierung der Kirchturm-/Dachsanierung.

(mehr zur Kirchturmsanierung Seiten 5 und 6)



Aus dem Inhalt:

Gottesdienste
Herbst-KiBiWo
Kerb
Kirchturm
Konfirmation
Urlaub zu Hause

Kerbcafé 2016 wieder unter den Platanen?

Ob die „Dombaustelle“ nach mehr als einjähriger Bauzeit an Kerb endlich geschlossen sein wird und Turmfest gefeiert werden kann? Das Kerbcafé an der Kirche jedenfalls wird zur Pfungstädter Kerb wieder öffnen: Am 10. und 11. September. Abseits vom „Kerwerummel“ gibt es von 14⁰⁰ - 17⁰⁰ Kaffee und Kuchen. Samstag dreht sich wieder fast alles um die Zwetschge und Sonntag gibt es eine bunte Kuchentheke. Kuchenspenden werden gerne entgegengenommen: samstags ab 13⁰⁰ und sonntags nach dem Gottesdienst oder ab 13⁰⁰. *(weiter Seite 6)*

Samstag, 10. September

14 - 17 Kerbcafé

14 - 16³⁰ Kinderflohmarkt

14³⁰ Turmführung

15³⁰ Orgelführung

16³⁰ Turmführung

Sonntag, 11. September

10⁰⁰ Kerbgottesdienst

14 - 17³⁰ Kerbcafé

14⁰⁰ Turmführung

15⁰⁰ Turmführung

17⁰⁰ Kerbkonzert

„Deep Organ On Rock“

**Regelmäßige
Veranstaltungen im
Dietrich-Bonhoeffer-
Haus, Odenwaldstraße 1**
☎ (06157) 4399

Montags

9⁰⁰ Stoppelhoppser
9⁰⁰ Frauengymnastik
10⁰⁰ Frauengymnastik
15⁰⁰ Spatzenchor
19⁰⁰ Patchwork
(2. im Monat)

Dienstags

10⁰⁰ Sprachkurs
14³⁰ Sonniger Herbst
(letzter im Monat)
18⁰⁰ VCP

Mittwochs

9⁰⁰ Stoppelhoppser
9⁰⁰ Gymnastik
18¹⁵ Jugendkantorei
19⁴⁵ Kantorei

Donnerstags

9⁰⁰ Frauengymnastik
10⁰⁰ Sprachkurs
18⁰⁰ Kinderkantorei
18³⁰ WWW-Club
(1. im Monat)
19⁰⁰ Männer kochen
(2. & 4. im Monat)

Freitags

9⁰⁰ Stoppelhoppser
15⁰⁰ Pfadfinder (6-9 J.)
15⁰⁰ Pfadfinder
(Mädchen 10-12 J.)
16³⁰ Pfadfinder
(Jungs 12-14 J.)
18⁰⁰ VCP

Impressum:

Die Kirchenzeitung wird herausgegeben vom Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Pfungstadt und vier Mal jährlich von den Konfirmandinnen und Konfirmanden an alle evangelischen Haushalte verteilt. Sie ist kostenlos. Auflage: 4200 Klein-Druck, Pfungstadt Verantwortlich: Gudrun Olschewski

Von Personen



Im September feiert **Helga Meier** ihr 25jähriges ehrenamtliches Dienstjubiläum im Kirchenvorstand. 1991 wurde die damals 40jährige Diplom-Kauffrau zum ersten Mal in den Kirchenvorstand gewählt und seitdem alle sechs Jahre wieder ohne Unterbrechung. Von September 1997 bis August 2009 leitete Helga Meier das ehrenamtliche Gremium als Vorsitzende und seit September 2015 wieder. In den 25 Jahren hat Helga Meier ihre Gaben und Fähigkeiten in den Dienst der Evangelischen Kirchengemeinde gestellt und viel Zeit Energie, und Herzblut in das Leben unserer Kirchengemeinde in Pfungstadt gesteckt. Wir sagen von Herzen: Dankeschön!

Urlaub zu Hause

In Planung ist der „Urlaub zu Hause“ für Seniorinnen und Senioren vom **19. - 23. September**. Begonnen wird jeweils mit einem gemeinsamen Frühstück im Dietrich-Bonhoeffer-Haus. Danach geht's auf Tour: Zum Beispiel zum Schloss Philippsruhe bei Hanau, nach Eberbach am Neckar, zur Grube Messel und zur „Schatzinsel Kühkopf“. Möglich ist, die ganze Woche zu buchen oder nur einzelne Tage. Erst wenn das genaue Programm im Gemeindebüro, Goethestraße 12, vorliegt,



werden dort Anmeldungen entgegen genommen, voraussichtlich ab Ende Juni.

Bouler spenden für Evangelische Kitas



Wenn die Kugel gen „Schweinchén“ rollt, es um jeden Zentimeter geht, steigt auch die Spannung der Bouler, wer dieses Mal gewinnt. Obwohl seit der „Dombaustelle“ ausquartiert, treffen sie sich jeden Freitag zum Spiel. Beim jährlichen Kassensturz kamen jetzt 368,20 Euro zusammen, die zu gleichen Teilen an die beiden Evangelischen Kindertagesstätten gespendet wurden.

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht 2016/17

Jugendliche, die im Juni 2017 konfirmiert werden möchten, können sich Mittwoch, **29. Juni**, von **15⁰⁰ - 18⁰⁰**, im Pfarrbüro, Goethestraße 12, zum Konfirmandenunterricht anmelden. Dazu gehören Schüler

und Schülerinnen der Jahrgänge 1. 7. 2002 bis 30. 6. 2003 unabhängig von der Klassenstufe. Auch nicht getaufte Kinder können teilnehmen. Sie werden am Ende der Konfirmandenzeit getauft.

Auch „Looser“ können Champions sein

Im Juni geht's los, am 10. Juli steht der Sieger fest. Wer wird in Frankreich Fußball-Europameister? Hat die deutsche Mannschaft Chancen auf den Titel? Viele fiebern mit. Siegen, gewinnen, erfolgreich sein – das begeistert.

Oberauf zu sein, welch schönes Gefühl! Doch Siegen bedeutet auch, dass es Verlierer gibt. Fußballer trifft bei Niederlagen zur eigenen Enttäuschung häufig noch heftiger Spott. „Ist doch bloß ein Spiel!“ – dieser Satz tröstet kaum. Im Profi-Sport geht es um viel mehr. Nicht nur Tore zählen, sondern Geschäft und Image. Bei Nationalmannschaften geht es um das Ansehen ganzer Länder.

Die Aufregung ist groß: Diskutiert wird über Spielstrategien und Aufstellungen, Fouls und Fair Play. Hoffentlich nicht über Doping und Bestechungsgelder. Über Verletzungen von Spielern werde ich nahezu so gut informiert wie über meine eigenen Gebrechen. Ernsthafte Sorge bereiten Hooligans und die Gefahr vor

Terroranschlägen. Hoffentlich wird die EM 2016 eine ehrliche und gewaltlose Meisterschaft!

Für die Zeit, in der der Fußballgott regiert, darf das echte Leben nicht vergessen werden! Sieger und Verlierer finden sich auch in den Straßen und Häusern von Pfungstadt und Umgebung. Wahre Gewinner sind diejenigen, die mit ihren persönlichen Niederlagen im Leben fertig werden. Vor Gott zählen Menschen, für die Erfolg und Gewinnen nicht alles ist, die nicht in Konkurrenz aufgehen.

Wichtig sind Menschen mit Herz. Auch die, die sich selbst als „Looser“ betrachten, können Champions sein. Sieger sind die, die das Leben schätzen und feiern – in Höhen und Tiefen. Mit ihnen sollten die Stadien gefüllt sein! Sie leben das, was die Bibel meint: Es nützt uns nichts, wenn wir die ganze Welt gewinnen, und dabei Schaden an unserer Seele nehmen! (vgl. Markusevangelium Kapitel 8, Vers 36)

Pfarrerin Barbara Görlich-Reinel



Orgelmatinéen

12. Juni, 11¹⁵ Uhr

mit Werken von
M. Weckmann,
J. H. Buttstedt,
N. F. Seger.

21. August, 11¹⁵ Uhr

mit Werken von
F. A. Homilius,
J. S. Bach
(Toccata in C-Dur).

Konfirmationsgruppe Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Jessica Fritsch, Michael Groß,
León Grund, Céline Haag,
Marleen Hey, Jonas
Hoffmann, Natascha Jöckel,
Kim Karn, Vivian Kelley,
Maurice Knell, Jan Milius,
Kim Pathenschneider,
Elena Polidar, Michelle Poth,
Marcel Raab, Josephine
Regenscheit, Lars Schmidt,
Mira Schülke, Nina Schülke,
Selina Sigl, Vanessa Thiel,
Sonja Travar, Urs Zettl

Vorstellung: 29. Mai, 10⁰⁰
Konfirmation: 5. Juni, 10⁰⁰
Pfarrer Bernhard Dienst



Impressionen von der Konfi-Fahrt



Für vierzig Jugendlichen ging es während der Konfifahrt nach Kirchähr im Westerwald um einen Perspektivwechsel. Sie hatten die Aufgabe, sich mit dem Thema „Flucht“ auseinanderzusetzen aus der Perspektive eines Flüchtlings. Mit Hilfe ihres eigenen „Heimatpasses“ arbeiteten die Jugendlichen an Fragen wie: Wohin würdest du gehen? Was würdest du mitnehmen? Wie

würdest du dich in der Fremde fühlen? Was ist für dich Heimat? Als Grundlage diente die Erzählung von Janne Teller „Krieg, stell dir vor, er wäre hier“. Handlungsort der Erzählung ist nicht irgendwo weit weg, sondern mitten in Europa.



Die Demokratie ist gescheitert. Faschistische Diktaturen haben die Macht übernommen. Wer kann, flieht in den Nahen Osten. In einem ägyptischen Flüchtlingslager versucht der 14-jährige Erzähler aus Deutschland mit seiner Familie ein neues Leben zu beginnen. Weil er keine Aufenthaltsgenehmigung hat, kann er nicht zur Schule gehen. Er kann kein Arabisch lernen und keine Arbeit finden. Er fühlt sich als Außenseiter und sehnt sich zurück nach zu Hause.



Konfirmation aus Elternsicht

„Können wir endlich los?“ Inga steht in der Tür und klappert mit dem Autoschlüssel. Peter trinkt schnell noch einen letzten Schluck Kaffee. Mattis, der Sohn, schaut schon wieder in den Spiegel und rückt seine Krawatte zurecht. Dann ist es soweit. Die Glocken läuten. Die Orgel ertönt mit festlicher Musik. Inga erhebt sich wie die anderen von ihrem Platz und schaut nach hinten.

Da kommen sie durchs Kirchenportal, die Jungen und Mädchen in ihren festlichen Anzügen und Kleidern. Und mittendrin



ihr Mattis. Sie schreiten durch die Kirche. Manch einer riskiert einen Blick nach rechts oder links zu seinen Eltern. Inga wischt sich verstohlen eine Träne aus den

Augen. „Mein Sohn - wie groß er geworden ist“, geht es ihr durch den Sinn. Stolz erfüllt sie und Freude. Und gleichzeitig merkt sie, wie ihr Herz ein wenig schwer wird. Bald wird er seiner eigenen Wege gehen. Wird er den Anforderungen

gewachsen sein? Der Gottesdienst nimmt seinen Lauf. „Lobe den Herrn“ und „Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts

mangeln“. Und dann geht Mattis zusammen mit seinen Freunden zum Altar und kniet nieder. Inga fasst neben sich und ergreift die Hand ihres Mannes. Sie drückt sie ganz fest. „Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist segne und behüte dich“. Mattis entzündet stolz seine Konfirmationskerze. Festen Schrittes geht er zu seinem Platz zurück. Inga lächelt ihn an. „Behüte dich Gott, mein Kind“. *(Andrea Kruckemeyer)*

Kirchturmsanierung – und kein Ende in Sicht?



Anfang April verließen Hahn und Kreuz den Turm, um in der Werkstatt aufgearbeitet zu werden.

Der neue Kaiserstiel liegt inzwischen montagebereit auf dem Kirchvorplatz und soll Ende Mai mit Kreuz und Hahn wieder auf die Spitze des Turms. Nachdem die Arbeiten außen beendet sind, arbeiten die Zimmerleute jetzt in den Ebenen unterhalb des Glockenstuhls. Wenn sie mit ihren Arbeiten fertig sind, werden neue Elektroleitungen für die Stromversorgung der Glocken, die Beleuchtung und die

Steuerung der Uhren gezogen. Die Dachdecker sind zur Zeit dabei, den Schiefer aufs Turmdach zu bringen. Danach können die abschließenden Malerarbeiten an der Fassade beginnen, für die die Denkmalpflege eine Farbgebung wünscht, die sich an der von 1752 orientiert.

(weiter Seite 6)

„Deep Organ On Rock“
ein Konzert
besonderer Art

Kerbkonzert, 11. September, 17⁰⁰

„Deep Organ On Rock“ ist der Versuch, Klassiker der Rockmusik mit dem klassischen Instrument der Kirchenmusik zu verbinden. Das Projekt will Türen öffnen zwischen alter und neuer Musik. Durch die Kombination von alten und neuen Instrumenten. So spielt die Kirchenorgel mit E-Gitarre, Bass, Schlagzeug und Saxophon Klassiker der Rockmusik. Gemeinsam werden Stücke von Deep Purple, Santana, The Doors u.a.m.

zu Gehör gebracht. Das Ganze findet am Kerbsonntag, 11. September, um 17⁰⁰ in der Evangelischen Kirche statt, die ja bekanntlich das Haus auf dem Felsen (engl.: rock) ist. Der Eintritt ist frei. Das „Deep Organ On Rock“-Projekt wurde 2007 in der Darmstädter Johannesgemeinde ins Leben gerufen, geleitet von Gerhard Schnitzspahn (Gitarre) und Bernhardt Brand-Hofmeister (Orgel) mit wechselnden Besetzungen.

Kirchturm/Dachsanierung teurer als geplant

Durch die zusätzlich nötigen Mehrarbeiten der Zimmerleute sind die Gesamtkosten für die Kirchturmsanierung auf 600.000 Euro gestiegen. Davon muss die Kirchengemeinde 120.000 Euro aufbringen.



Bilder oben: Dachdeckerarbeiten und ein Gesims, das aufgrund von Vorgaben der Denkmalpflege in einem kräftigeren Rot als bisher erscheinen wird. Die Fassade bekommt einen hellen, rötlich-gebrochenen Weißanstrich.



Bild rechts: Die abgebauten Streben der oberen Kugel.



Bild links: Eines der vier Ziffernblätter aus Kupfer, die überarbeitet werden.



Bild rechts: Die Kirchturmspitze ohne obere Kugel und mit abgesägtem Kaiserstiel.

Helfen Sie mit!

Die Kirchengemeinde
Pfungstadt braucht
Ihre Unterstützung
bei der Finanzierung
der dringend nötigen
Kirchturmsanierung!

Spendenstand:
(3. Mai 2016)

32.215,94 Euro

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Evang. Kirchengemeinde

IBAN Bei Überweisungen in Deutschland immer 25 Stellen → sonstige Länder 15 bis max. 34 Stellen

DE63508501500029006474

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

HELADEF1DAS

Auf die Angabe des BIC kann verzichtet werden, wenn die IBAN des Empfängers mit DE beginnt.

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger)

Stichwort:

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Kirchturmdachsanierung

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)



Gottesdienste im Juni 2016

5. Juni – 2. So. n. Trinitatis

10⁰⁰ Konfirmation, Pfarrer Dienst

12. Juni – 3. So. n. Trinitatis

10⁰⁰ Gottesdienst mit Abendmahl (G) und Kantorei, Pfarrer Dienst

19. Juni – 4. So. n. Trinitatis

10⁰⁰ Gottesdienst mit Taufe, Pfarrer Dienst

26. Juni – 5. So. n. Trinitatis

10⁰⁰ Gottesdienst, Pfarrerin Olschewski

Gottesdienste im Juli 2016

3. Juli – 6. So. n. Trinitatis

10⁰⁰ Gottesdienst, Pfarrer Dietrich

10⁰⁰ Gottesdienst für groß & Klein im DBH, Pfarrer Dienst & Team

11³⁰ Taufgottesdienst, Pfarrer Dietrich

10. Juli – 7. So. n. Trinitatis

10⁰⁰ Gottesdienst mit Abendmahl (E) und Kantorei, Pfarrerin Olschewski

17. Juli – 8. So. n. Trinitatis

10⁰⁰ Gottesdienst mit Taufe
Pfarrerin Olschewski

24. Juli – 9. So. n. Trinitatis

10⁰⁰ Gottesdienst mit Posaunen
Pfarrerin Görich-Reinel

31. Juli – 10. So. n. Trinitatis

10⁰⁰ Gottesdienst, Pfarrer Dietrich

Gottesdienste im August 2016

7. August – 11. So. n. Trinitatis

10⁰⁰ Gottesdienst, Pfarrerin Olschewski

11³⁰ Taufgottesdienst, Pfarrerin Olschewski

14. August – 12. So. n. Trinitatis

10⁰⁰ Gottesdienst mit Abendmahl (G)
Pfarrerin Görich-Reinel

21. August – 13. So. n. Trinitatis

10⁰⁰ Gottesdienst mit Taufe
Pfarrer Dienst

28. August – 14. So. n. Trinitatis

10⁰⁰ Gottesdienst, Pfarrer Dietrich

Gottesdienste im September 2016

4. September – 15. So. n. Trinitatis

10⁰⁰ Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmanden_innen und Abendmahl (E), Pfarrteam

10⁰⁰ Gottesdienst für groß & Klein im DBH, Pfarrerin Görich-Reinel & Team

11³⁰ Taufgottesdienst

11. September – 16. So. n. Trinitatis

10⁰⁰ Gottesdienst zur Kirchweih mit Posaunen, Pfarrer Dietrich
17⁰⁰ Kerbkonzert

18. September – 17. So. n. Trinitatis

10⁰⁰ Gottesdienst mit Taufen
Pfarrerin Görich-Reinel

25. September – 18. So. n. Trinitatis

10⁰⁰ Gottesdienst auf dem Bauernmarkt
Pfarrer Dietrich

G = Gemeinschaftskelch; E = Einzelkelch

Regelmäßige Veranstaltungen im

Martin-Luther-Haus

Sandstraße 77

☎ (06157) 2232

Montags

9⁰⁰ Flohhippers

15⁰⁰ Bastelkreis der
Frauenhilfe

Dienstags

9³⁰ Sandstrolche
(interkulturelle
Eltern-Kind-Gruppe)

14⁰⁰ Frauenhilfe

Mittwochs

9⁰⁰ Flohhippers

18⁰⁰ ASS-Suchtberatung

☎ (06157) 2232

19³⁰ Posaunenchor

20⁰⁰ Landfrauen

Donnerstags

9³⁰ Gymnastik der
Frauenhilfe

Freitags

9⁰⁰ Flohhippers
Minikindergarten
(2 - 3 Jahre)

Teamercafé

Sandstraße 77

Dienstags

17⁰⁰ Mächengruppe
(vierzehntägig)

Donnerstags

18³⁰ Teamer

Kaplaneigasse 8

Mittwochs

14³⁰-16⁰⁰ Kleiderkammer
(1. & 3. im Monat)

Evangelische Kirche

Kirchstrasse 33

Gemeindepfarrämter

Pfarrer Michael Dietrich
(Geschäftsführung)
Kaplaneigasse 10
☎ (06157) 4451
☎ (06157) 2006
dietrich@kirche-pfungstadt.de

Pfarrer Bernhard Dienst
Goethestraße 12
☎ (06157) 85602
dienst@kirche-pfungstadt.de

Pfarrer Gudrun Olschewski
Kaplaneigasse 10
☎ (06157) 4451
☎ (06157) 2006
olschewski@kirche-pfungstadt.de

Pfarrer
Barbara Görich-Reinel
☎ (06155) 7604288
goerich@kirche-pfungstadt.de

**Vorsitzende des
Kirchenvorstandes**

Helga Meier
kv.meier@kirche-pfungstadt.de

Gemeindebüro

Mo, Di, Do 9-11 Uhr
Mi 15-18 Uhr
Kirsten Becker-Nürnberger
Sabine Preisak
Goethestraße 12
☎ (06157) 2007
☎ (06157) 86309
info@kirche-pfungstadt.de

Kantor

Christian Lorenz
☎ (06157) 986165
☎ kirchenmusik@
kirche-pfungstadt.de

Küsterin

Lydia Kimbel
☎ (06157) 86826

Gemeindepädagogin

Verena Schader
Odenwaldstraße 1
☎ (06157) 2477
☎ gemeindepaedagogin@
kirche-pfungstadt.de

**Dietrich-Bonhoeffer-
Kindergarten**

Odenwaldstraße 7
Barbara Jacobs
☎ (06157) 990204

Kindergarten Goethestraße

Goethestraße 14-20
Angelika Flieger
☎ (06157) 86377

Konto der Gemeinde (IBAN)
DE63508501500029006474
BIC: HELADEF1DAS

www.kirche-pfungstadt.de



tragen. Aus diesem Anlass wurden 375 Becher mit Kirchenlogo produziert. Denn 37,5 Meter Höhe misst der Kirchturm.

Kirchturm braucht weiter Unterstützung

Knapp 600.000 € kostet die Sanierung des Kirchturms. Davon muss die Kirchengemeinde 120.000 Euro selbst

Zu haben sind große und kleine Holzkreuze aus dem im Turm verbauten Eichenholz von 1752. Die Becher für 4,99 € und die Kreuze (20 oder 8 €) gibt es im Gemeindebüro oder nach dem Gottesdienst.

Eine Schiefer vom Kirchturm mit Bibelversen wie „Der Herr ist mein Hirte.“ oder „All eure Dinge lasset in der Liebe geschehen.“ oder „Gott hat seinen Engeln befohlen...“ kostet 15 €.

**Kinderbibelwoche - Mit Martin auf Entdeckertour**

(vs) Ihr, liebe Kids, möchtet gerne in den Ferien mal was anderes erleben Viel Spaß mit anderen Kindern haben? Nicht von Erwachsenen sondern von Jugendlichen betreut werden? Ihr wollt kreativ sein, singen, spielen, toben, mit einem mutigen Mönch auf Entdeckertour gehen, in mittelalterliche Welten abtauchen, nicht pauken aber trotzdem was fürs Leben lernen? Dann bearbeitet eure Eltern, euch für die KiBiWo in den Herbstferien anzumelden: **17. - 21. Oktober**, jeweils von

9⁰⁰ bis 13⁰⁰. In den fünf Tagen geht's „Mit Martin auf Entdeckertour“. Für 20,- € Teilnehmerbeitrag bieten wir täglich Frühstück, Snacks, Getränke, pädagogische Betreuung und ein abwechslungsreiches Programm. Auftakt und Abschluss der KiBiWo feiern wir in einem Gottesdienst. Die Anmeldung ist ab Ende August unter www.jugend.kirche-pfungstadt.de möglich. Fragen beantwortet Gemeindepädagogin Verena Schader unter Telefon (06157) 2477 oder schader@kirche-pfungstadt.de.

Eindrücke von der Oster-KiBiWo „Detektiv Pfeife folgt der Glücksspur“

